



Informationsbrief



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Liebe Anfängerschwimmer und liebe Eltern,
wir freuen uns auf die Teilnahme an unserem Schwimmtraining.
Für den reibungslosen Ablauf müssen die folgenden Hinweise und Anweisungen beachtet werden.

Vorbereitung

- Es gibt für die einzelnen Trainingseinheit nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmerplätzen. Die jeweiligen Schwimmer und Schwimmanfänger werden von uns direkt eingeladen.
- Die angegebenen An- bzw. Abmeldezeiten müssen eingehalten werden, andernfalls entfällt der angebotene Platz.
- Bei uns gibt es kein Kurssystem. Das heißt, dass die Anzahl der Trainingstage von den Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie der Lerngeschwindigkeit des Teilnehmers abhängt. Jeder lernt in seinem Tempo bis zum jeweiligen Abzeichen.
- Sollte der Teilnehmer mehr als 2x hintereinander nicht am Training teilnehmen können, tragen Sie dies bitte in der ISC-Anwendung ein, damit wir den Platz freihalten.
Bei akuten Erkältungsanzeichen oder Krankheitsgefühl (auch „nur“ Schnupfen oder Husten) bitte abmelden und auskurieren, da erkrankte Teilnehmer nicht mittrainieren sollten.
- Das alleinige Duschen sollte bitte schon geübt worden sein.
- Es wäre schön, wenn das Hittfelder Schwimmbad bereits im Vorwege besucht wurde und somit die räumlichen Gegebenheiten vertraut sind. So beginnt das Training mit etwas Bekanntem.
- Sollte Hilfe beim Umkleiden oder beim Duschen benötigt werden, kann eine Begleitperson pro Teilnehmer mit eintreten und gemeinsam in eine Einzelumkleide gehen. Das Bad ist anschließend zu verlassen. Zudem gilt:
 - dass die Mütter nur in die Mädchenumkleide / -dusche
 - und die Väter nur in die Jungenumkleide / -dusche gehen;
 - unabhängig vom Geschlecht des Kindes.
- Kinder mit schulterlangen oder längeren Haaren kommen bitte mit einem Zopf.
- Rechtzeitig vor Trainingsbeginn sollte etwas gegessen werden, damit es nicht zu Hunger oder einem zu vollen Magen beim Schwimmunterricht kommt (s. Baderegeln).

Organisatorisches

- Das Abstandsgebot (1,5m) ist grundsätzlich einzuhalten. Zusätzlich ist auf die Einhaltung der Hust- und Nies-Etikette sowie auf eine gründliche Handhygiene zu achten.
- Im Zuge des Trainings (vor allem bei Hilfestellungen oder Korrekturen) kann das Abstandsgebot nicht immer eingehalten werden. Durch die Teilnahme an einer Trainingseinheit wird dem zugestimmt.
- Zum Erreichen des Abzeichens und Festigen der Stundeninhalte ist eine regelmäßige Teilnahme wichtig.
- In den niedersächsischen Ferien findet kein Training statt.
- Bei Nichteinhaltung der gebotenen Maßnahmen ist jeder Trainer berechtigt den Teilnehmer, nach Aufforderung zur Einhaltung, vom Training auszuschließen, um die Aufsichtspflicht und Rechte für die restlichen Teilnehmer zu gewährleisten.



Informationsbrief



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

Aufsichtspflicht:

- Für die Dauer der Schwimmausbildung obliegt der DLRG die Aufsichtspflicht.
- Unsere Aufsichtspflicht beginnt grundsätzlich am Beckenrand.
- Erst nach Aufforderung durch eine Aufsichtsperson der DLRG geht es ins Wasser.
- Mit Ende der Trainingsstunde endet unsere Aufsichtspflicht am Beckenrand.
- Wir können aus organisatorischen Gründen keine dauerhafte Aufsicht im Umkleidebereich stellen, somit obliegt die Aufsicht dort bei den Erziehungsberechtigten.

Zuschauen während der Schwimmausbildung:

- Das Zuschauen innerhalb des Hallenbades ist nicht gestattet.
Ablenkungen der Schwimmanfänger und Schwimmer durch die Eltern erschweren den Trainern die Arbeit und bringen unnötige Unruhe in den Übungsbetrieb.
- Nach Beendigung der Stunde steht bei Bedarf die Ausbildungsleitung zur Verfügung. Fragen und Anmerkungen können jederzeit per Mail an uns gesendet werden: ausbildung@seevetal.dlrg.de.

Mitgliedschaft:

- Zwei Trainingsstunden kann der Trainingsteilnehmer zur Probe mitschwimmen. Anschließend ist es aus versicherungstechnischen Gründen erforderlich, dass die Anmeldung im Verein erfolgt (s. [Beitrittserklärung](#)).
- Sollte die Beitrittserklärung nicht zeitnah abgegeben werden, können wir den Teilnehmer nicht beim Training mitschwimmen lassen.
- Leider können wir das Bad nicht kostenlos nutzen, weshalb die Entrichtung der Hallengebühr notwendig ist. Nach der gesonderten Mitteilung bitte die Überweisung zeitnah ausführen. Andernfalls können wir den Teilnehmer nicht beim Training mitschwimmen lassen.

Unser Ziel ist, dass die Trainingsteilnehmer mit Spaß, Freude und vor allem angstfrei schwimmen (lernen).

Dementsprechend werden die Abzeichen erst abgenommen, wenn die Anforderungen sicher und mit einem möglichst guten Schwimmstil (bei Seepferdchen Brust) im großen Becken erbracht werden. Wir geben jedem/jeder die Zeit, die er/sie/es benötigt.

Ihr Trainingsteam der DLRG Ortsgruppe Seevetal e. V.

Baderegeln



Ich gehe nur baden, wenn ich mich gut fühle.



Ich gehe nur baden, wenn mir bei Problemen jemand helfen kann.



Wenn ich Probleme im Wasser habe, dann rufe ich laut um Hilfe und winke mit den Armen. Ich helfe Anderen, wenn sie im Wasser Probleme haben. Ich rufe nie „Hilfe“, wenn alles in Ordnung ist.



Ich sage Bescheid, wenn ich ins Wasser gehe.



Ich gehe weder hungrig noch direkt nach dem Essen ins Wasser.

Bade- regeln



Ich kühle mich ab, bevor ich ins Wasser gehe.



Ich gehe nur da baden, wo es erlaubt ist. Ich springe nur da ins Wasser, wo das Wasser tief und frei ist.



Ich nehme Rücksicht! Ich renne nicht, schubse nicht und drücke niemanden unter Wasser.



Schwimmflügel, Schwimmtiere und Luftmatratze sind nicht sicher und schützen mich nicht vor dem Ertrinken.



Wenn ich draußen bade, gehe ich sofort aus dem Wasser, wenn es blitzt, donnert oder stark regnet. Baden bei Gewitter ist lebensgefährlich.